

# Addicted

## ItaSasuNaru

Von bu

### Kiss of death

\*schäm\* Hallo... \*hust hust\* Die FF ist n bisschen eingestaubt, aber ich werd mich die nächste Zeit wieder mehr darum kümmern ^^" \*drop\*  
Hier also Kapitel 49...

~~~~~  
~~~~~

#### 49. Kiss of death

~Sasuke POV~

Wie sieht's denn hier aus? Auf dem Gang sind lauter Aktenstapel. Man merkt richtig das Shikamaru nicht da ist.

Naruto sollte sich einen Ersatz holen. Hier siehst aus als hätte ne Bombe eingeschlagen.

Ich öffne langsam die Tür zu seinem Büro. Als sie schon einen Spalt auf ist, merke ich wie von der anderen Seite etwas dagegendrückt.

„Was zum...“

Ich stemme mich weiter dagegen und sie öffnet sich mit einem male wie von selbst. Diese bescheuerte Tür.

Naruto sieht mich total entgeistert an und hält sich seine Hand vor den Mund während Gaara neben ihm steht und mich doof anlotzt.

Hab ich was verpasst?

„Ist irgendwas Naruto?“

Er ist ganz blass im Gesicht. Ich komme auf ihn zu um seine Stirn zu fühlen. Dazu kommt es aber nicht, da er seinen Kopf wegzieht.

„Ich geh schnell aufs Klo!“

Ist alles was er dazu sagt, bevor er durch die Tür hetzt.

...?

Merkwürdig.

Und Gaara steht immer noch dran und glotzt blöd aus der Wäsche.

Ich kann nicht anders als Naruto zu folgen. Er sah irgendwie aus als wär ihm nicht gut.

Zwei Flure und eine Treppe weiter unten komme ich zu den Toiletten.

Von einer der Kabinen hör ich deutlich Würgegeräusche.

Die Kabine geht auf und es ist tatsächlich Naruto, der rauskommt und sich den Mund abwischt.

„Naruto? Was ist...?“

Er hat mich bis jetzt nicht bemerkt und zuckt merklich auf als er meine Stimme hört.

„Nichts!“

Er geht zu einem der Waschbecken um sich das Gesicht zu waschen.

„Hast du was Falsches gegessen?“

Seine Augen sind etwas glasig und er sieht müde aus.

„Mir geht's gut.“

Das glaub ich ihm irgendwie nicht so richtig.

„Was willst du essen? Ich hab noch knapp 45 Minuten.“

„Sorry Sasuke...“

Er gibt mir einen seiner liebsten Entschuldigungsblicke um mich zu vertrösten.

„... ich hab noch viel zu tun. Wir sehn uns heute Abend zuhause, ja?“

Das hätte er doch vorher wissen müssen. Jetzt bin ich den weiten Weg umsonst gelaufen...

„Äh, OK. Dann bis heute Abend. Geh aber lieber mal ins Krankenhaus wenn's nicht besser wird.“

Irgendwas ist komisch an ihm. Vor der Tür nickt er mir noch kurz zu, grinst mich an und geht dann wieder schnell hoch.

Na ja, dann geh ich eben alleine was essen.

~Naruto POV~

Das war mehr als knapp. Hätte ich nicht schnell genug reagiert und mit einem Fingerzeichen einen Doppelgänger erschaffen, hätte Sasuke alles gesehen.

Aufgebracht stürme ich zurück ins Zimmer um Gaara zur Rede zu stellen. Dieser sitzt gemütlich auf meinem Stuhl.

„Verdammt Gaara! Was sollte das?! Willst du mich fertig machen?“

„War doch halb so wild.“

Wie kann er so ruhig bleiben? Er hat mich geküsst! Er hätte fast alles zerstört. Sasuke ist doch so misstrauisch... und nachdem er dachte das Gaara und ich... Das hätte nur wieder zu Missverständnissen geführt.

„Was ist dein Problem Gaara!? Was hab ich dir denn getan?!“

„Du bist mein Problem! Ständig bist du freundlich und kümmerst dich um alle! Du denkst keine Sekunde darüber nach was du damit anrichtest.“

„Ich versteh nicht...?“

Was will er denn!?

„Warum rettest du Leute, die dir nichts bedeuten?!“

Er erhebt sich aus dem Stuhl und schiebt ihn fein säuberlich bis an den Schreibtisch zurück. Nachdem er damit fertig ist, kommt er wieder auf mich zu.

Misstrauisch gehe ich in Gefechtshaltung und verfolge jede seiner Bewegungen. So was passiert mir sicher nicht noch mal.

„Du richtest soviel Schaden damit an Naruto... du bist naiv und dumm.“

Angesäuert balle ich die Fäuste.

„Das muss ich mir von dir sicher nicht sagen lassen! Du solltest jetzt besser gehen...“

Jedes mal wenn er hier auftaucht gibt es Streit. Und ich verstehe nicht mal wieso.

Meine Hand greift schon nach dem Türgriff als er mich am Handgelenk festhält und meine Hand zurückschiebt.

„Lass nur. Ich finde alleine raus.“

„Komm gut nachhause.“

Eigentlich sieht man nie irgendeine Gefühlsregung. Aber gerade dachte ich, ich hätte ein gequältes Lächeln gesehen, wenn auch nur sehr kurz.

Jetzt muss ich ihn wohl doch nicht begleiten. Na ja, dann kann ich mich in Ruhe an die Arbeit machen.

~~~~~

~Sasuke POV~

Die Pause kann ich knicken...

Jetzt hab ich grad noch so viel Zeit mir schnell zuhause was zu essen zu machen und dann muss ich schon gleich wieder los. Da ist mir Naruto nachher aber noch mal ne Erklärung schuldig.

Wenn Gaara mich schon so dumm anglotzt, muss doch irgendwas faul sein.

Während der Zeit, in der ich bei Orochimaru war, hat sich die Freundschaft zwischen den Beiden ganz schön entwickelt.

Gaara war wohl öfters hier. Und jedes Mal wohnte er bei Naruto. Es ist komisch zu sehen wie gut sie sich verstehen. Auch wenn ich weiß das Naruto nichts für ihn empfindet, bin ich mir da bei Gaara nicht so sicher.

Er war ständig allein und immerhin teilen sie das gleiche Schicksal eines der Jinchuuriki in sich zu tragen.

Und wenn man gerade vom Teufel spricht, da steht er ja neben der Haustür und sieht vor sich her. Ich schließe die Haustür auf und sehe ihn auffordernd an. Er will sicher in Narutos Wohnung.

„Gaara, willst du in die Wohnung?“

Er sieht mich kurz an und geht dann an mir vorbei.

„Was ist denn mit dir los? Ich hab dich was gefragt!“

Wie undankbar. Ich hätte ihn einfach draußen stehen lassen sollen.

„Hats dir die Sprache verschlagen?“

Um Narutos Willen sollte ich versuchen etwas netter zu ihm zu sein...

Er sitzt in der Küche am Tisch.

„Ich mach mir was zu essen, willst du auch was?“

Wieder keine Antwort. Was mach ich mir die Mühe überhaupt? Mit ihm hab ich mich noch nie wirklich gut verstanden.

Während ich so in der Küche beschäftigt bin, merke ich gar nicht wie er langsam aufsteht und auf mich zukommt.

Erst als ich mich umdrehe, muss ich erschrocken feststellen das er dicht hinter mir steht.

„Hey! Hast du mich erschreckt. Willst du nun was, oder nicht?“

Von allen Seiten strömt plötzlich Sand auf mich zu. Das ist sein Werk, eindeutig. Er sieht mich mit seinem kalten Blick an während er mit seinen Händen den Sand kontrolliert.

„Was hast du vor?!“

Diesen irren Blick, genau wie damals als ich gegen ihn gekämpft hatte. Er wird doch nicht wirklich hier einen Kampf anfangen?

Der Sand erhebt sich in Striemen um mich herum und schlängelt sich um meinen Körper.

„Mistkerl! Tu das lieber nicht. Du willst doch nicht die guten Beziehungen zu Konoha aufs Spiel setzen.“

„Sei still...!“

Gaaras Stimme klingt aufgebracht und zittrig.

„Du hast ja keine Ahnung was ich alles tun würde um dich los zu werden.“

Mich loswerden? Also doch, ich habs gewusst. Ihm geht's um Naruto. Ich hätte es gleich wissen müssen als ich die Tür gestern offen gesehen hatte.

„Wag es nur, ich werd Naruto davon erzählen, dann bist du das letzte Mal in Konoha Gast gewesen...“

Ich hätte ihn wohl nicht reizen sollen. Nun bewegt er seine Hände und im gleichen Zuge schlingt sich der Sand um meinen Körper. Höchste Zeit mich dagegen zu wehren. Ich aktiviere mein Sharingan und gleichzeitig das Chidori in meinen Händen.

„Letzte Warnung... Wenn du mich angreifst hast du ein großes Problem!“

Er schließt beide seiner Hände zu einer Faust, blitzschnell lasse ich das Chidori über meine Arme frei und baue einen Schutzschild auf.

Also schön, er hat es nicht anders gewollt...

~~~~~

~Naruto POV~

Man war das ein Tag...

Ich konnte nicht mal die Hälfte der Akten durchsehen. Das Schlimmste war als mir ein Stapel runtergefallen ist. Ich hab mindestens ne Stunde gebraucht nur um das wieder zu sortieren.

Morgen wird sicher auch nicht besser. Ich sollte mir wirklich jemanden suchen der Shikamarus Platz einnehmen kann bis er wieder da ist.

Hoffentlich ist Sasuke nicht sauer darüber das ich ihn vorhin so schroff hab sitzen lassen.

Ich hatte kaum Zeit gehabt ihn wirklich zu vermissen, dafür will ich ihn jetzt umso mehr sehen. Aber vorher geh ich noch bei Ichiraku vorbei und hol uns was zu essen.

~Sasuke POV~

Keuchend stehen wir uns gegenüber, während seine Schutzmauer aus Sand zu bröckeln anfängt. Wir haben die halbe Wohnung auseinander genommen. Überall liegen zertrümmerte Möbel, offene Leitungen und herausgerissene Kabel. Ich hab versucht mich zurück zu halten und hab bis jetzt alle Angriffe nur abgewehrt oder bin ihnen ausgewichen.

„Verdammt! Gib einfach auf Gaara, du hast eh keine Chance!“

Hier geht es um mehr als nur um einen Kampf. So wie er mich ansieht und seine Attacken, es geht um Naruto...

Er redet kein Wort mit mir, und scheint nicht mehr ganz bei sich zu sein. Er formt mit dem Sand einige Kugeln und feuert sie in meine Richtung ab. Ich weiche ihnen aus und muss dabei zusehen wie hinter mir Löcher in die Wände gerissen werden.

„Du Bescheuerter! Die ganze Wohnung ist kaputt!“

Langsam wird's ernst, ich weiß nicht wie lange das alles hier noch hält. Immer wieder

fallen Holzteile von der Decke und es rieselt Zement.

„Verdammt! Willst du uns beide umbringen!? Damit bekommst du ihn auch nicht!“

Es scheint ihm gar nicht mehr darum zu gehen mir Naruto wegzunehmen, er ist einfach nur wütend und will seine Wut an jemandem rauslassen. Natürlich bin ich dafür bestens geeignet.

Er fängt wieder an Kugeln zu formen. Ich mache mich bereit ihnen wieder auszuweichen, doch während ich mit den Kugeln beschäftigt bin, habe ich nicht darauf geachtet wie sich hinter mir bereits eine Welle aus Sand gebildet hat die mich umwirft und am Boden festhält.

„Hör auf!!!“

Der Sand drückt mich so zusammen dass ich kaum atmen kann. Je nach dem wie hoch er seine Hand in der Luft hält lockert sich der Sand oder wird fester und somit auch schwerer.

Mit einem kalten Blick, wie er anders von ihm nicht zu erwarten war senkt er seine Hand langsam.

„Ahh!!!“

Meine Hände sind total im Sand versunken, ich kann kein Jutsu anwenden. Dadurch das ich meine Gesamte Energie dazu verwendet habe auszuweichen kann ich auch kein Chakra mehr ansammeln.

„Reg dich wieder ab... nah!“

Wo bleibt denn Naruto wenn man ihn mal braucht? Der sollte doch schon längst zuhause sein. Sonst redet er doch immer davon mich zu retten und mich zu beschützen, jetzt könnte ich seine Hilfe wirklich gut gebrauchen.

~Naruto POV~

„Mhh! Danke für die Ramen!“

Das ist echt nett von Ichiraku mich hier aufs Haus einzuladen. Da kann ich doch nicht nein sagen.

„Lass es dir schmecken Naruto.“

Er stellt die Schüssel vor mir ab und geht wieder zurück in die Küche.

Irgendwie ist heute nicht wirklich viel los bei ihm.

Na ja tut auch mal gut in Ruhe ne Ramen zu schlürfen. So lange Ichiraku in der Küche das Essen zum mitnehmen fertigmacht lass ichs mir hier schmecken.

~Sasuke POV~

Ich halt das nicht mehr lange durch.

Er achtet sehr darauf dass alles sehr langsam vor sich geht. Und ich immer weniger Luft bekomme.

Der Sand begräbt mich unter sich und wandert langsam auch über meinen Hals.

„Gn! Naru...to!“

Seine Hand senkt sich weiter nach unten, was dazu führt das der Sand sich nun auch durch mein Gesicht schlängelt.

„Naruto! NARUTO!!!“

Wo bleibt er denn!? Warum kommt er nicht?

Die einzige Möglichkeit mich zu wehren besteht darin meinen Kopf in den Nacken zu drücken und den Sand abzuschütteln, was aber nur bedingt Wirkung zeigt. Er schließt seine Hand zu einer Faust und ich spüre schon wie sich der Sand um meinen Körper

schneller bewegt, und dabei wie Schleifpapier an meiner Haut vorbeizieht.

„GnnnAHH!“

Doch plötzlich höre ich einen dumpfen Schlag und spüre wie der Sand an mir herunterrieselt und seine Kraft verloren hat.

Hustend richte ich mich vom Boden auf und klopfe mir den Sand ab. Das war wirklich mal Rettung in letzter Minute. Ich will mich gerade zu Naruto umdrehen um ihm zu danken und muss entsetzt feststellen das es gar nicht Naruto ist.

„Was äh...“

Es ist Itachi...

Er schlägt immer noch auf Gaara ein und hat ihn fest gegen eine Wand gedrückt.

„Itachi nicht!!!“

Mit einem weiteren gezielten Schlag ins Genick lässt er ihn schließlich los.

Ich greife nach seinem Arm und ziehe ihn von Gaara weg.

„Verdammt! Was machst du hier?“

Er sieht mich gelangweilt an und zuckt mit den Schultern.

„Ich dachte du könntest vielleicht etwas Hilfe gebrauchen. Dein lieber Hokage war ja nicht zur Stelle.“

Idiot. Klar das er mich wieder aufziehen muss.

„Was geht's dich an? Ich wär auch sehr gut ohne dich zurecht gekommen.“

Er sieht sich etwas im Raum um während ich immer noch überall diesen bescheuerten Sand an mir abklopfe. Der geht einfach nicht weg.

„Nett habt ihr Narutos Wohnung umgestaltet. Wird ihn sicher freuen das zu sehen.“

Oh mein Gott! Die Wohnung! Naruto wird total ausrasten wenn er das sieht. Das ist alles Gaaras Schuld. Jetzt liegt er natürlich bewusstlos auf dem Boden als könnte er keiner Fliege was zu leide tun.

„Was hatte der Rothaarige denn für ein Problem das er so ausrastet?“

Meinte Itachi trocken. Für ihn war das mal wieder ein Fest, er ist sicher nicht nur gekommen um mir zu helfen.

„Das ist doch jetzt unwichtig. Sieh dir die Wohnung an!“

„Ach, früher oder später hätte er eh ausziehen müssen.“

Misstrauisch hebe ich eine Augenbraue.

„Jetzt lass uns erstmal den Tomatenkopf hier rausschaffen, das sieht aus als würde es jeden Moment einstürzen.“

Damit könnte er Recht haben.

Ich hieve Gaara über die Schulter und nehme ihn mit nach draußen, wo ich ihn auf den Boden lege.

Itachi holt sich aus dem Kühlschrank noch was zu trinken und kommt uns dann nach.

„Willst du nicht abschließen Sasuke? Sonst bricht noch jemand ein.“

Diese dämlichen Witze kann er sich echt sparen. Das ist das letzte was ich jetzt noch gebrauchen kann.

Ich setzte Gaara etwas unsanft auf dem Boden ab und setzte mich neben ihn hin.

„Du kannst wieder gehen Itachi, ich warte hier bis Naruto kommt und erkläre ihm die ganze Sache.“

Da er nicht gerade derjenige ist der auf das hört was andere ihm sagen, setzt er sich ebenfalls dazu.

„Du scheinst dich wieder richtig gut mit Naruto-Kun zu verstehen. War das vielleicht der Grund für den Ausraster des Sandteufels hier?“

„Mag sein...“

Mag sein?! Ich kann mit Sicherheit davon ausgehen dass das der Grund ist. Ich stehe

ihm im Weg, deshalb versucht er mich loszuwerden. Aber umgekehrt ist es nicht anders... Er hat sich zu sehr an Naruto gedrängt und ist immer lästig. Gaara weiß genau wie er sich selbst ins gute Licht rückt und mich blöd dastehen lässt...

„Sag mal Sasuke, kann es sein das der nicht mehr atmet?“

Itachi reißt mich mit diesem Satz aus meinen Gedanken. Ich wende den Kopf in seine Richtung und muss dabei zusehen wie er mit dem Zeigefinger in Gaaras Seite stupst. Dieser bewegt sich kein Stück, und scheint auch sonst nichts groß zu tun.

„Was hast du gemacht!?“

Schreie ich Itachi verzweifelt an.

„Gar nix, der lag schon ne weile so hier rum, ich dachte du wüsstest das?“

Ach du Scheiße!!!

Ich packe Gaara an beiden Schultern und rüttle ihn etwas.

„Hey! Wach auf! Wach auf du Psycho!“

Der kann mich doch nicht einfach angreifen und dann sterben?

Nach weiteren Bewegungen rührt er sich immer mehr. Er macht die Augen auf und schiebt sich sofort von mir weg.

„Endlich wach?“

Er sieht sich etwas verwirrt um, steht dann auf und geht gemütlich weiter.

Ja, mach ruhig Narutos Wohnung kaputt, bring mich fast um und geh dann nachhause. Idiot.

Was mach ich denn jetzt? Wie erklär ich das nur Naruto...?

~~~~~  
~~~~~

Liest das überhaupt noch jemand? XD